

## Pressemitteilung

### Berliner Entsorger und Feuerwehr starten mit KIWI die Initiative BERLIN 4.0

Berlin, 20. Mai 2015 – ALBA Group, BSR-Tochter Berlin Recycling, REMONDIS, die Berliner Feuerwehr und KIWI, das schlüssellose Türzugangssystem, starten heute die gemeinsame Initiative „BERLIN 4.0.“ Der Slogan steht für vier (4) Dienstleister mit null (0) Schlüsseln. Ziel der Initiative ist es, dass ganze Tourenmannschaften der Dienstleister ihre Arbeit in weiten Teilen Berlins komplett ohne Schlüssel erledigen können. Davon erhoffen sich die Dienstleister wirtschaftliche Vorteile, die gemeinsam mit der BEUTH Hochschule untersucht und quantifiziert werden sollen. Als weiterem Partner der Initiative wird dadurch der Berliner Feuerwehr ermöglicht, beim Zutritt zu Mehrfamilienhäusern wertvolle Sekunden zu gewinnen um so schneller Leben zu retten. Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie unterstützt die Initiative um neue Smart City Technologien in Berlin voranzubringen.

Das KIWI Türzugangssystem ist in Berlin bereits in über 1.300 Häusern installiert und erreicht damit ca. 1% des gesamten Berliner Mehrfamilienhausbestands. Die ALBA Group, Berlin Recycling, REMONDIS und die Berliner Feuerwehr nutzen KIWI bereits für ausgewählte Türen. Jetzt wollen sie in der gemeinsamen Initiative Berlin 4.0 eine flächendeckende Ausstattung von Haustüren mit KIWI erreichen und damit Effizienz- und Kostenvorteile erzielen.

#### Die Initiative BERLIN 4.0

Über die Initiative BERLIN 4.0 wählt jedes der Entsorgungsunternehmen ein abgegrenztes Zielgebiet mit mindestens 1.500 Türen in Berlin aus. Nach der Installation von KIWI kann anschließend jedes der Unternehmen die Türen des gesamten Zielgebiets nutzen, wodurch eine Teilung der Kosten ermöglicht wird. Die Berliner Feuerwehr kann KIWI als Non-Profit-Partner wie bislang kostenfrei nutzen. Einsatzkräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst können mit KIWI Hauseingangstüren ohne zu klingeln öffnen und dabei wertvolle Zeit sparen.

In der Vorbereitungsphase der Initiative, die mit dem heutigen Tag startet, wird die Wohnungswirtschaft durch die Dienstleister und KIWI angesprochen. Dabei konzentriert sich jedes Unternehmen auf das selbst ausgewählte Gebiet. Sobald die Immobilieneigentümer der Installation von KIWI zugestimmt haben, wird das KIWI Türzugangssystem in das jeweilige Objekt installiert. Für die Immobilieneigentümer entstehen keinerlei Kosten. Mit der Installation

startet die Nutzung durch die Entsorger und die Berliner Feuerwehr. Auch Immobilienwirtschaft und Bewohner können KIWI nutzen und somit an der ersten flächendeckenden Smart City

Applikation Berlins teilhaben. Bis zum Herbst soll ein Großteil der Objekte in den ausgewählten Gebieten mit KIWI ausgestattet sein. Damit beginnt die viermonatige Observationsphase, in der das Team um Prof. Dr. Christian Butz von der BEUTH Hochschule Daten zur KIWI Nutzung erheben wird. Insbesondere werden Effekte aus einem vereinfachten Schlüsselmanagement im Büro sowie prozessuale Auswirkungen untersucht.

### **Motivation der Partner**

Christian Bogatu, einer der KIWI Gründer und Geschäftsführer, erläutert, „die Vorteile von KIWI für Dienstleister liegen auf der Hand. Große Schlüsselbunde können durch nur einen einzigen KIWI Transponder, genannt „Ki“, ersetzt werden. Das erleichtert die Arbeit und hat große Sicherheitsvorteile. Zur Untersuchung weiterer wirtschaftlicher Effekte haben wir die Initiative BERLIN 4.0 ins Leben gerufen.“

Bernd-Rüdiger Worm, Geschäftsführer bei ALBA, erklärt: „Die Schlüsselproblematik ist seit Jahren eines der Hauptthemen, das die Entsorgungswirtschaft in Berlin beschäftigt. Über die Initiative BERLIN 4.0 erhoffen wir uns eine Reduzierung des Verwaltungsaufwandes und eine Zeitersparnis bei der Entsorgung.“

Auch Berlin Recycling Vertriebsleiter Stephan Hartramph geht es um Effizienz: „Mit der Teilnahme an der Initiative BERLIN 4.0 geht es uns darum, Skaleneffekte zu erzielen um so Effizienzsteigerungen zu erreichen.“

Für REMONDIS Niederlassungsleiter Lutz Wedegärtner „steht nicht nur die Reduzierung des Verwaltungsaufwandes im eigenen Haus im Mittelpunkt. Auch unsere Kunden werden vom einfacheren Umgang mit der neuen Schlüssel-Technologie profitieren.“

Auch die Berliner Feuerwehr nutzt bereits KIWI. "Von den rasanten Entwicklungen im Bereich Smart City wollen wir für unsere Einsatzkräfte frühzeitig profitieren.", so Andreas Sirtl von der Berliner Feuerwehr. "Wir versprechen uns von schlüssellosen Zugangssystemen eine schnellere Reaktionszeit, um in Not geratenen Bürgerinnen und Bürgern rasch helfen zu können."

Smart City Anwendungen werden laut Prof. Dr. Christian Butz von der BEUTH Hochschule in den kommenden Jahren die Logistikooptimierung maßgeblich treiben. „KIWI ist die erste flächendeckende Lösung in diesem Bereich. Wir freuen uns darauf, die Effekte zu analysieren.“

Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie sieht Berlin als Geburtsstätte und Labor für eine effiziente Infrastruktur und intelligente Vernetzung. Christian Herzog, Geschäftsbereichsleiter Digitale Wirtschaft bei Berlin Partner: „Projekte wie diese sind wichtig, um neue Technologien in der Stadt zu etablieren und Berlin als europäischen Vorreiter für Smart City Lösungen voran zu bringen.“

### **Über KIWI**

KIWI ist das schlüssellose Türzugangssystem für die Hauseingangstür von Mehrfamilienhäusern. KIWI funktioniert mit dem Transponder "Ki" und der KIWI App. KIWI ist ein Service der KIWI.KI GmbH. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin wurde im Februar 2012 von den ehemaligen McKinsey-Unternehmensberatern, Sicherheitstechnikspezialisten und Unternehmern Dr.-Ing. Claudia Nagel, Dr.-Ing. Christian Bogatu und dem Unternehmer und Juristen Peter Dietrich gegründet und beschäftigt heute ein Team von 36 internationalen Mitarbeitern in Berlin.  
[www.kiwi.ki](http://www.kiwi.ki)

### **Über ALBA**

ALBA ist neben Interseroh eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist in Deutschland und Europa sowie in Asien und den USA aktiv. Mit insgesamt über 8.000 Mitarbeitern\* erwirtschaftet sie ein jährliches Umsatzvolumen von rund 2,6 Milliarden Euro (2013). Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2013 über 7 Mio. Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und rund 51 Mio. Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.

\* Beschäftigte / inkl. Minderheitsbeteiligungen

[www.alba-group.de](http://www.alba-group.de)

### **Über Berlin Recycling**

Die Berlin Recycling GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Berliner Stadtreinigung und auf die Entsorgung und das Recycling von Wertstoffen von Privat- und Gewerbekunden spezialisiert. Mit einer Flotte von über 100 Müll- und Umleerfahrzeugen entsorgt Berlin Recycling Glas, Pappe und Papier sowie Gewerbeabfälle von über 50.000 Kunden im Berliner Stadtgebiet und Umland.  
[www.berlin-recycling.de](http://www.berlin-recycling.de)

### **Über REMONDIS**

REMONDIS ist einer der weltweit größten Dienstleister für Recycling, Service und Wasser. An rund 500 Standorten auf 4 Kontinenten arbeiten über 30.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für mehr als 30 Mio. Bürger und viele tausend Unternehmen. REMONDIS sammelt, recycelt und vermarktet jährlich 30 Mio. Tonnen an Wertstoffen. REMONDIS beliefert Haushalte mit

erstklassigem Frischwasser, versorgt Industriebetriebe mit Prozesswasser und nimmt Abwasserreinigung inklusive Klärschlamm- und Reststoffverwertung vor.

[www.REMONDIS.de](http://www.REMONDIS.de)

### **Über Berliner Feuerwehr**

Die Berliner Feuerwehr wurde im Jahr 1851 gegründet und ist mit ihren rund 3.900 Mitarbeitern und 35 Berufsfeuerwehrwachen die älteste und größte Berufsfeuerwehr Deutschlands. 57 Freiwillige Feuerwehren mit rund 1.300 aktiven ehrenamtlichen Mitgliedern unterstützen die hauptamtlichen Kräfte bei der täglichen Gefahrenabwehr. Im Jahr 2013 wurde die Berliner Feuerwehr zu knapp 380.000 Einsätzen gerufen, dabei entfallen etwa 80 % auf den Rettungsdienst, fünf Prozent auf technische Hilfeleistungen und nur zwei Prozent auf die Brandbekämpfung.

[www.berliner-feuerwehr.de](http://www.berliner-feuerwehr.de)

### **Über Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie**

Berlin begeistert – als Kreativmetropole, als Startup-Hub, als innovativer Technologie- und Wissenschaftsstandort. Berlin ist eine der dynamischsten Wirtschaftsregionen Deutschlands und Berlin Partner bietet an diesem international attraktiven Standort Wirtschaftsförderung und Technologieförderung für Unternehmen, Investoren und Wissenschaftseinrichtungen.

<http://www.berlin-partner.de/>

### **Pressekontakt**

KIWI.KI GmbH

Julia Rubin

Marketing & PR

Tel.: +49 30 609 83 83-27

[julia.rubin@kiwi.ki](mailto:julia.rubin@kiwi.ki)

### **Bildmaterial KIWI**

Weiteres Bildmaterial und das Firmenlogo unter: [www.kiwi.ki/presse](http://www.kiwi.ki/presse)